Das Komma

von Bianca Kaminsky
mit Illustrationen von Tina Theel, Julia Brinkmann und Veronika Mischitz

Komma – kleines Satzzeichen mit großer Wirkung

Kommas werden gesetzt, um Sätze in stimmige Abschnitte zu gliedern. Ein Komma trennt einen Satzteil von einem anderen, sodass der Satz in sich gegliedert wird. Dadurch wird für die einfache Lesbarkeit eines Textes gesorgt. Fehlende oder gar falsch gesetzte Kommas hingegen können die Verständlichkeit von Sätzen deutlich erschweren oder sogar die Bedeutung völlig verändern. Hierzu ein kleines Beispiel, an dem deutlich wird, wie die Aussage von Sätzen durch die Kommasetzung verändert werden kann:

Leon liest das Buch, nicht aber Samira.
Leon liest das Buch nicht, aber Samira.

In unserer Schriftsprache sind für das Setzen von Kommas verschiedene grammatikalische Regeln vorgesehen. Das Wissen um diese Regeln erleichtert den Umgang mit diesem kleinen Satzzeichen und sorgt dafür, dass es an den richtigen Platz gesetzt wird.

Zur Werkstatt

Die Lernwerkstatt bezieht sich auf drei wichtige Komma-Regeln, die an den 12 Stationen geübt werden:

<u>Stationen 1–4:</u>
Das Komma steht bei Aufzählungen, wenn sie nicht durch „und“ oder „oder“ verbunden sind.

<u>Stationen 5–9:</u>
Das Komma trennt Hauptsatz und Nebensatz (in dieser Werkstatt nur Nebensätze, die durch *Konjunktionen* eingeleitet werden: z. B. „weil, deshalb, obwohl, nachdem, damit ...“).

<u>Stationen 10–11:</u>
Das Komma trennt die Anrede vom übrigen Satz.

<u>Station 12:</u>
Die drei Kommaregeln werden gemeinsam geübt.

© Lernbiene ... schöne Unterrichtsmaterialien! - www.lernbiene.de

Die Kommaregeln sollten möglichst schon im Unterricht erarbeitet worden sein, sodass die Kinder an den Stationen die einzelnen Regeln vertiefend üben können.
Die Werkstatt versucht, möglichst abwechslungsreiche Aufgaben zu bieten, sodass die Kinder motiviert ans Üben gehen. So gibt es neben diversen Arbeitsblättern auch verschiedene Lernspiele wie Doppelgänger-Karten und Dominospiel.

Vorbereitungen vor dem Einsatz der Werkstatt
Im Folgenden wird kurz erklärt, welche Vorbereitungen Sie treffen müssen, bevor Sie mit der Werkstattarbeit im Unterricht beginnen können.

Station 2: Die Kärtchen und das Bild des Koffers werden zur besseren Haltbarkeit laminiert, danach auseinandergeschnitten. Die einzelnen Bildchen lassen sich gut in kleinen Dosen oder auch in einem Briefumschlag aufbewahren.

Station 3: Die Karten für das Spiel sollten vor dem Ausschneiden laminiert werden. Vor dem Laminieren möglichst auf Pappe kleben oder auf relativ dunklem Papier ausdrucken, damit nichts durchscheint.

Station 4: Die Vorlage für die Postkarte in Klassenstärke kopieren und auf Pappe kleben. Die Kinder können aber auch genauso gut ohne Vorlage eine eigene Postkarte aus Pappe ausschneiden und gestalten.

Station 6: Die einzelnen Satzstreifen sollten laminiert und dann auseinandergeschnitten werden. Die roten sowie die blauen Satzstreifen (mit den Ziffern) sollten getrennt voneinander aufbewahrt werden: Entweder in zwei verschiedenen Dosen oder in Briefumschlägen. Außerdem muss bei dieser Station ein Würfelpaar zur Verfügung stehen.

Station 8: Die Satzteilkärtchen laminieren oder auf Pappe kleben und ausschneiden.

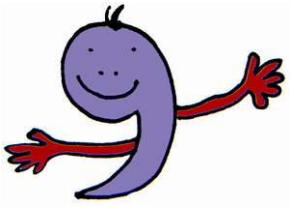
Station 9: Die Dominokärtchen laminieren und auseinanderschneiden, in einer Dose aufbewahren.

Station 12: Die Klammerkarte sollte laminiert werden. Die richtigen Antworten zur Selbstkontrolle auf der Rückseite mit einem bunten Klebepunkt versehen oder mit wasserfestem

Stift eine Markierung machen. Gut geeignet zum Markieren der richtigen Antworten sind Büroklammern. Diese Station sollte nur bearbeitet werden, wenn die Kinder bereits eine gewisse Sicherheit im Umgang mit den behandelten Kommaregeln haben.

Wenn man diese Vorbereitungen einmal getroffen hat, ist die Werkstatt gut präpariert für viele Einsätze.

Zu guter Letzt müssen nur noch Laufzettel und die Stationsblätter (Stationen 1, 5, 7, 10 und 11) in Klassenstärke kopiert werden, dann kann es losgehen. Die Lösungsblätter für die einzelnen Stationen lassen sich am besten in einem gesonderten Lösungsordner aufbewahren, den die Schülerinnen und Schüler sich bei Bedarf an ihren Platz holen können.



Wir wünschen Ihnen viel Freude und Erfolg beim Einsatz dieser Werkstatt!

© Lernbiene … schöne Unterrichtsmaterialien! - www.lernbiene.de